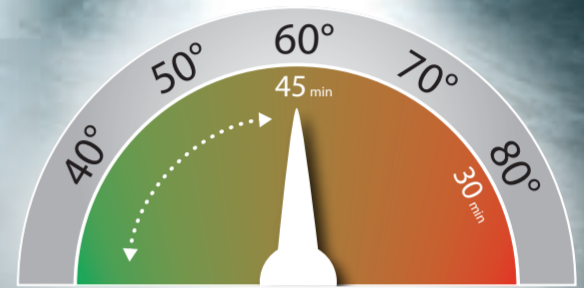


# ARBEITEN AN HOCHVOLT-FAHRZEUGEN.



## DINGE, DIE SIE BEACHTEN MÜSSEN:

**Allgemeine Empfehlung:** Die Trocknungstemperatur sollte 60 °C und 45 Minuten nicht überschreiten (je nach Fahrzeughersteller variieren diese). Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Fahrzeughersteller, um weitere tagesaktuelle Informationen zu erhalten.



### BEVOR SIE BEGINNEN:

<b>1. Wichtiger Hinweis</b>	Nur zertifiziertes Fachpersonal darf an HV-Fahrzeugen arbeiten	
<b>2. Klassifizierung</b>	<b>Klassifizieren Sie das Fahrzeug wie folgt:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>HV-Fahrzeug</li> <li>Brennstoffzellenfahrzeug</li> <li>Hybrid</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beachten Sie die länderspezifischen Sicherheitsvorschriften für die Reparaturen an Hochvoltfahrzeugen (z. B. DGUV 209-93)</li> <li>Beachten Sie die tagesaktuellen Spezifikationen des jeweiligen Fahrzeugherstellers</li> <li>Durchführung der Klassifizierung durch einen Fachmann für HV-Fahrzeuge mit der Ausbildung 2S oder 3S</li> </ul>
<b>3. Gefährdungsbeurteilung</b>	<b>Prüfen auf:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>Hinweise auf Brand oder Brandschäden</li> <li>Erkennbare Funken, Rauch oder Dampf</li> <li>Geräusche in der Batterie, z. B. Knistern</li> <li>Beißender Geruch</li> <li>Flüssigkeitsaustritt aus oder in der Batterie</li> <li>Schwere mechanische Schäden an der Batterie</li> <li>Kontinuierliche Temperaturmessung zeigt Werte (&lt; 60 °C)</li> </ol>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fahrzeug-Pre-Check-Messtechnik: Freigabe zur Reparatur? Ja/Nein</li> <li>Sichtprüfung: Freigabe zur Reparatur? Ja/Nein</li> <li>Durchführung der Gefährdungsbeurteilung durch einen Fachmann für HV-Fahrzeuge mit der Ausbildung 2S oder 3S</li> </ul>
<b>4. Reparaturfreigabe</b>	<b>Entscheiden:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fahrzeug kann ohne Risiko repariert werden</li> <li>* Fahrzeug kann nicht zur Reparatur freigegeben werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Fahrzeug kann in die Werkstatt zur Reparatur*</li> <li>Das Fahrzeug muss auf einen Quarantänepplatz (Möglichst in einen Außenbereich)</li> </ul>

### IM WERKSTATTBEREICH ZU BEACHTEN:

<b>1. Vorarbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Fahrzeug darf nur von unterwiesenem/zertifiziertem Fachpersonal S*, 1S oder 2S gefahren werden</li> <li>Das HV-System darf für die anstehenden Reparaturarbeiten nur von einer zertifizierten Person 2S oder 3S deaktiviert werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeiten an einer spannungsfreien Karosserie (Karosserie/Mechanik/Lack) können nun durch zertifiziertes Fachpersonal 1S** oder 2S durchgeführt werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die tagesaktuellen Spezifikationen des Fahrzeugherstellers zum Thema Beladen, Heben und Rangieren sind zu beachten**</li> </ul>
<b>2. Lackieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Batterietemperatur: &lt;30 °C</li> <li>Batterieladezustand: min. 45%</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zündschlüssel entfernen (Klimaanlage nicht einschalten)</li> <li>Senken Sie die Fenster, um einen Hitzezustand zu vermeiden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es sind immer die tagesaktuellen Spezifikationen des Fahrzeugherstellers zu beachten</li> </ul>
<b>3. Trocknen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verweildauer im Trocknungsraum sollte bei max. 45 Minuten bei 60 °C liegen und nicht überschritten werden (je nach Fahrzeughersteller variieren die Trocknungszeiten und Trocknungstemperaturen)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwenden Sie, wenn möglich, das Standox Xtreme Produktsystem***, da hier die Trocknungstemperaturen bei 40 °C liegen und somit das Risiko einer Batterieschädigung minimiert wird</li> </ul>
<b>4. Demontage und Montagearbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Montagearbeiten vor und nach dem Lackieren müssen von zertifiziertem Fachpersonal 2S, 3S oder einem 1S** unter der Aufsicht eines 2S oder 3S durchgeführt werden. Die Abnahme oder Wiederinbetriebnahme des HV-Systems darf nur durch zertifiziertem Fachpersonal 2S oder 3S durchgeführt werden.</li> </ul>		

### NACH ABSCHLUSS DER REPARATURARBEITEN:

<b>Finish-Arbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Müssen von zertifiziertem Fachpersonal 1S** oder 2S durchgeführt werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die tagesaktuellen Spezifikationen der Fahrzeughersteller sind zu beachten***</li> </ul>
<b>Übergabe an den Kunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Laden der Batterie und das Rangieren dürfen nur von zertifiziertem Fachpersonal S*, 1S** oder 2S durchgeführt werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Unterweisung</li> </ul>

\* Nur nach Unterweisung durch zertifiziertes Fachpersonal 2S \*\* Nur nach Unterweisung und unter Aufsicht von zertifiziertem Fachpersonal 2S oder 3S \*\*\* Bitte beachten Sie die Freigaben bzw. Lackspezifischen Informationen der Fahrzeughersteller

## ALLE ELEKTROWERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN NICHT VERGESSEN!

Die Spezialwerkzeuge, die Sie benötigen, finden Sie in unserem Zubehör Portfolio. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Produkt Systemberater.

- An Elektrofahrzeugen darf nur zertifiziertes Fachpersonal arbeiten
- Die Hochspannung darf nur von geschultem/zertifiziertem Fachpersonal deaktiviert/aktiviert werden, gemäß: DGUV 209-93
- Beachten Sie die länderspezifischen Sicherheitsvorschriften für Hochvoltfahrzeuge (z. B. DGUV 209-93)
- Stellen Sie sicher, dass die Kabinentemperatur korrekt eingestellt ist – verwenden Sie zum Überprüfen ein IR Thermometer
- Trocknungszeit und Temperatur nicht überschreiten
- Einhaltung der allgemeinen HV-Sicherheitsvorschriften:
  - Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug nicht versehentlich eingeschaltet werden kann
  - Stellen Sie sicher, dass keine elektrische Ladung oder Last vorhanden ist
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung (PSA):
  - Isolierhandschuhe DIN 60903 Klasse 0
  - Gesichtsschutz IEC 61582-1-2
  - Schutzbrille EN 166
  - Sicherheitsschuhe mit isolierenden Sohlen EN 20345

Erfahren Sie mehr unter:  
<https://refinish.axalta.eu/e-mobilitaet>



### VERWENDEN SIE DAS XTREME-SYSTEM – SPEZIELL FÜR DIE TROCKNUNG BEI NIEDRIGEN TEMPERATUREN ENTWICKELT

Sparen Sie Geld und Energie, indem Sie sich für das Standox Xtreme Produktsystem entscheiden – da dieses selbst bei niedrigen Temperaturen schnell trocknet. Alle Standox Basislacke, 2K-Decklacke und Klarlacke sind für HV-Fahrzeuge geeignet. \*\*\*

#### Standox Xtreme Produktsystem

- VOC-Xtreme Plus Klarlack K9600
- Standoblu Basecoat
- VOC-Xtreme Nass-in-Nass-Füller U7650
- VOC-Xtreme Füller U7600
- Express-Vorbehandlungstücher U3000

**STANDOX**

Die Kunst des Lackierens.

